

## 1 Pfennig Frankfurt Judenpfennig 1822

Artikelnummer: 951885

- Historisches Original!
- Sehr schöne Erhaltung!



|                   |                 |
|-------------------|-----------------|
| Material:         | Kupfer          |
| Qualität:         | sehr schön (ss) |
| Land:             | Frankfurt       |
| Nominal:          | 1               |
| Jahrgang:         | 1822            |
| Gewicht:          | 1.440           |
| Form:             | Rund            |
| Durchmesser (mm): | 18.00           |
| Avers:            | Wertangabe      |
| Revers:           | Hahn nach links |

### Inoffizielles Geld

Mit dem Ende der Befreiungskriege 1814 entstand insbesondere in der Messestadt Frankfurt ein enormer Kleingeldmangel. Um diesen Mangel zu beheben, ließen Frankfurter Privatleute vor allem in England Kupfermünzen mit Fantasiewappen und/oder Fantasienominale bzw. fingierten Jahreszahlen prägen. Diese wurden nach Deutschland geschmuggelt und in Frankfurt in den Umlauf gebracht, wo sie wie reguläre Münzen im täglichen Zahlungsverkehr verwendet und einige Jahre geduldet wurden. Es entstand das Gerücht, dass jüdische Kaufleute für die Prägung dieser „Pseudomünzen“ verantwortlich seien, wodurch sich der Begriff „Judenpfennig“ einbürgerte.